




Sitzung des Gemeinderates am 16.05.2018	Beratungsunterlage TOP: 4		Bearbeiter:	Datum: 04.05.2018	
	Drucksache - Nr.: 40 /2018		BM Fleig		
	nichtöffentlich X	öffentlich	BM: 	10: 	20: 

## Einführung einer Ganztageschule an der Grundschule Freudental

### a.) Vergabe der Lieferung des Mittagessens in der Mensa

### b.) Vergabe der Lieferung von Möbeln für die Kernzeitbetreuung und Ganztageschule

#### Sachvortrag:

In der letzten Sitzung wurde der Gemeinderat über den aktuellen Stand zur Einführung der Ganztageschule an der Grundschule Freudental informiert. Die Verwaltung wird in der Sitzung über die weiteren Planungen informieren.



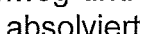
#### a.) Vergabe der Lieferung des Mittagessens in der Mensa

Im Rahmen der Einführung der Ganztageschule ist der Schulträger für die Einrichtung und Organisation des Mittagessens verantwortlich.

Die räumlichen Voraussetzungen sind ideal, nachdem mit der ehemaligen Gaststätte in der Schönenberghalle die entsprechenden Räumlichkeiten zur Verfügung stehen und nicht erst gebaut werden müssen.

Beim Bürgerforum „Gesundheit“ im Mai 2017 wurde das Thema „gesunde Verpflegung in Schule und Kindergarten“ erörtert. Dabei war man sich einig, dass durch frisches und regionales Schulessen ein gesundes Essverhalten bei Schülern bewusst gefördert werden soll.

Die Verwaltung hat deshalb zunächst mit dem Pflegeheim der in Freudental bezüglich der Schulverpflegung für die Mensa gesprochen. Die Kernzeitbetreuungskinder erhalten aktuell ihre Essen von dort. Das Kleeblattheim hat aber aus Kapazitätsgründen abgesagt.

Weiter wurde mit der  gesprochen. Die  versorgt aktuell bereits zwei Kindergärten in Sachsenheim, die nach Rücksprache mit der Verwaltung sehr zufrieden mit dem regionalen Essensangebot sind. Mehrerer Vertreter der Verwaltung, der Kindertagesstätte Rosenweg und der Grundschule haben im April ein Probeessen bei der  absolviert und waren ebenfalls mit dem Essen und dem Angebot zufrieden.

Die  hat der Gemeinde Freudental folgendes Angebot unterbreitet:

- Die Speiseplangestaltung in enger Abstimmung mit Grundschule und Kindergarten orientiert sich am vorgeschriebenen Konzept
- Wir bieten abwechslungsreiche und jahreszeitliche sowie regionale Produkte an

- Es wird täglich frisch gekocht und im Warmverfahren angeliefert
- Preise:
 

Kindergartenessen:	3,10 € brutto	(bisher: 2,70 – 3,00 €)
Schüleressen:	3,85 € brutto	(bisher: 3,85 €)
Erwachsenenessen:	4,50 € brutto	

Die Verwaltung wird im Rahmen der Sitzung den Vertrag ausführlich vorstellen und erläutern.

Einziger „Nachteil“ ist, dass die [ ] nur ein Essensgericht pro Tag nach Freudental liefern kann. Es gibt zwar für jeden Tag zwei Essen zu Auswahl, jedoch muss man sich für ein Essen entscheiden (wer die Auswahl trifft, müsste noch geklärt werden). Die Eltern haben jedoch keine Auswahlmöglichkeit aus zwei Essen. Dies ist aber auch bereits aktuell in der Kindertagesstätte Rosenweg und der Kernzeitbetreuung so geregelt.

Die Elternbeiratsvorsitzenden der Grundschule und der beiden Kindergärten wurden im Vorfeld über das Angebot der [ ] informiert und wurden um Rückmeldung gebeten, insbesondere auch hinsichtlich der fehlenden Auswahlmöglichkeit. Von Seiten der Elternbeiräte gab es aber durchweg Zustimmung.

Die Ausgabe des Mittagessens (insgesamt 3 Schichten) soll durch eigenes Personal (1 hauswirtschaftliche Fachkraft und 1 Hilfskraft) erfolgen.

Die Reinigung erfolgt durch eigenes Reinigungspersonal.

Die Organisation des Mensabetriebs (Bestellung und Abrechnung des Essens) erfolgt durch das Sekretariat der Grundschule und die Kindertagesstätte Rosenweg.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für das Mensaessen werden an die Eltern weiterberechnet.

Die Kosten für das Personal sind von der Gemeinde Freudental zu tragen und sind im Haushalt 2018 bereits enthalten.

#### Beschlussvorschlag:

Die Lieferung des Mittagessens für die Mensa in der Schönenberghalle wird ab dem Schuljahr 2018/2019 an die [ ] entsprechend des Angebots vom 24.04.2018 vergeben.

## **b.) Vergabe der Lieferung von Möbeln für die Kernzeitbetreuung und Ganztagesschule**

Die Verwaltung holt aktuell Angebote für die Lieferung von Möbeln, Ausstattungsgegenständen usw. ein.

### Ausstattung Mensa / Küche:

Für das Mensa-Mobiliar rechnet die Verwaltung mit Kosten in Höhe von max. 9.000 € brutto. Es werden Tische und Stühle für Grundschüler (Größe 5) und für Kindergartenkinder (Größe 3) beschafft. Bei den Stühlen sollen insgesamt 3 Farben angeschafft werden, so dass der Raum insgesamt aufgelockert wirken wird.

Die Ausstattung mit Tablett, Gläsern, Geschirrtücher beläuft sich auf ca. 2.500 €.

In der Küche wird fast keine neue Ausstattung notwendig, da die Anlieferung durch die in sog. Thermowägen erfolgt. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sind insgesamt 4 Thermowägen erforderlich. Nachdem ein solcher Thermowagen in der Anschaffung 4.760 € brutto kostet, hat die Verwaltung bei einer möglichen Zusammenarbeit zugesagt, insgesamt 2 Thermowägen selbst zu beschaffen (insgesamt 9.520 € brutto).

Die Bar / Theke in der Mensa wird durch den Hausmeister ausgebaut, da der Platz dringend für die Tische und Stühle benötigt wird. In diesem Zuge muss der Boden erneuert werden. Bereits in den Pfingstferien wird der Boden ausgetauscht. Gem. den eingeholten Angeboten wurde der Auftrag an den günstigsten Bieter zum Angebotspreis in Höhe von 6.200 € brutto vergeben. Auch die Wände werden noch zum Teil gestrichen (ca. 1.000 € brutto).

**Kosten insgesamt: ca. 28.220 €**

### Ausstattung Kernzeiträume:

Auch hier werden aktuell Angebote für Möbel und Ausstattung eingeholt, damit die ehemaligen Jugendräume im Untergeschoß der Schönenberghalle ansprechend ausgestattet werden können.

Das Angebot für die Malerarbeiten der Jugendräume beläuft sich auf rd. 6.000 € brutto. Hier sollen alle Wände sowie die Holzdecken in hellen Farben gestrichen werden.

Die Räume sollen ebenfalls Lamellenvorhänge erhalten (ca. 2.000 € brutto).

Die Sanitärräume im UG benötigen ebenfalls einige Erneuerungen (ca. 500 € brutto).

Für die Ausstattung der Räume mit Möbeln sollen 6.500 € brutto ausreichend sein.

**Kosten insgesamt: ca. 15.000 €**

(Hinweis: Die Fenster im UG sind sehr alt und müssen dringend erneuert werden. Die Erneuerung wurde bei der Sanierung 2011 aus Kostengründen nicht durchgeführt und sollte aber im nächsten Jahr erfolgen)

### Umbau / Ausstattung Schule

Der Kunstraum in der Grundschule wird für den Ganztagesbetrieb verstärkt benötigt und deshalb sollte hier eine Akustikdecke eingebaut werden. Eine Lärmmessung hat hier ergeben, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Außerdem sollten weitere Lehrerarbeitsplätze eingerichtet werden. Im Haushalt stehen 15.000 € zur Verfügung.

Für Medienausstattung und Bücher / Spiele verfügt die Grundschule über einen Etat in Höhe von 25.000 €.

**Kosten insgesamt: ca. 40.000 €**

### Lernzeit / Nachmittagsangebot

Auf Grund der höheren Lehrerstundenzuweisungen durch die drei GT-Gruppen müssen in der Lernzeit und Nachmittagsbetreuung kaum externe Kräfte eingesetzt werden. Es gibt bereits konkrete Angebote, so dass für das erste Schuljahr im Ganztagesbetrieb keine Probleme auftreten dürften. Die Organisation erfolgt durch die Grundschule.

Die HSL-Sprachförderung wird weiterhin angeboten und ebenfalls in die Lernzeit integriert, dadurch entstehen noch kleinere Lerngruppen. Die Förderung der HSL-Gruppen ist weiterhin möglich.

### Finanzielle Auswirkungen

Auf Grund der vorgenannten Maßnahmen und Anschaffungen liegen die Kosten für die Einführung des Ganztagesbetriebs bei ca. 83.220 €.

Im Haushalt 2018 stehen Ausgabemittel in Höhe von 125.000 € zur Verfügung. Die eingeplanten Zuschüsse (56.000 €) aus dem Ausgleichstock wurden / werden nicht bewilligt, da keine reinen Anschaffungen ohne größere Baumaßnahmen bezuschusst werden.

Die geplanten Netto-Ausgaben der Gemeinde in Höhe von 69.000 € werden mit den Gesamtkosten in Höhe von ca. 83.220 € um rund 14.300 € überschritten.

### Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die entsprechenden Aufträge im Rahmen der vorgestellten Kostenansätze zu vergeben.